

Eine Investition in das Image des Standorts

Kultursponsoring ist gerade in Zeiten klammer Haushaltskassen unverzichtbar. Partnerschaften mit der Kunst zahlen sich für Unternehmen aus. Wie BAD AACHEN-Mitarbeiter Marc Wahnemühl am Beispiel der *Kurpark Classix* beschreibt.

Kultur zu den weichen Standortfaktoren zu zählen, gilt in Fachkreisen längst als überholt. Das kulturelle Angebot prägt die Attraktivität einer Region und eine gesunde Gesellschaft. Die Studie *Gesamtgesellschaftliche Perspektiven der Kultur- und Kreativwirtschaft in Deutschland* (2009) der Bundesregierung zeigt, dass der analysierte Bereich mit einer jährlichen Bruttowertschöpfung, die zwischen dem Anteil der Automobil- und der Chemieindustrie liegt, zu den wachstumsstärksten Branchen der deutschen Wirtschaft gehört. Genau das macht Musik, Kunst und Co. zu interessanten *Partnern* für Unternehmen. Kultursponsoring sei eine Chance für beide Seiten, hob Kulturstaatsminister Bernd Neumann kürzlich hervor: „Ohne Sponsoring wäre unsere Kulturlandschaft sicherlich weniger vielfältig. Aber Kulturförderung – die privatwirtschaftliche genauso wie die staatliche – ist immer auch eine Investition in den Wirtschaftsstandort Deutschland.“

Gute Ideen, aber schlechter Etat

Eine Investition, die für den Geldgeber ebenso lohnt wie für das Publikum, das Nutznießer und Antriebskraft gleichzeitig ist. Schließlich genießen Zuschauer fantastische Events wie etwa die Aachener Konzertreihe *Kurpark Classix* – ein Paradebeispiel für gelungenes Kultursponsoring. Ebenso motiviert Zuspruch aus der Bevölkerung Kulturschaffende und Förderer, konstruktive Ideen nicht als *Eintagsfliege* einschlafen zu lassen. Abermals Beispiel vor Ort: die *Kurpark Classix*. Was heute mit gediegenem Picknick, hochklassigen Künstlern und einer unvergleichlich guten Stimmung bereits fest im Terminkalender von Klassikfans vorgemerkt ist, war vor fünf Jahren nichts als eine von vielen guten Ideen des Generalmusikdirektors (GMD) Marcus R. Bosch. Ebenso wie die Neujahrskonzerte, Bruckner



Team pro Klassik: Marcus R. Bosch und Christian Mourad. Foto: Bernd Schröder

in St. Nikolaus und das CHIO-Konzert *Pferd & Sinfonie* – „Wegmarken im Jahr, die Leute abholen, die sich sonst nicht zur Klassik getraut haben“, wie Bosch feststellt. Der Etat des Theaters Aachen war und ist indes nicht so üppig, dass zusätzliche Auführungen *mal eben so* zu realisieren wären. „Eine solche Veranstaltung braucht Sponsoren, Geld aus der Wirtschaft“, ist Bosch überzeugt.

„Ich fände es wirklich gut, wenn Sponsoring auf verschiedenen Ebenen passieren würde.“

Michael Schmitz-Aufferbeck –
Generalintendant Theater Aachen



Foto: Ludwig Koerfer

So kam es zu der Zusammenarbeit mit Eventmanager Christian Mourad. Gemeinsam entwickelten sie ein Konzept für eine vierteilige Konzertserie, die mit ihrem Programm und erschwinglichen Ticketpreisen die breite Masse anspricht, aber „ohne einen Cent aus städtischen Mitteln auskommt“, wie der GMD betont. Auch Generalintendant Michael Schmitz-Aufferbeck ist davon überzeugt: „Natürlich unterstützt das Theater Aachen so ein wertvolles Projekt. Es stellt das Sinfonieorchester, Sänger, Dirigenten, Bühnentechniker, den Fahrdienst etc. Die *Kurpark Classix* werden durch das Haus sehr stark mitgetragen.“

Esprit!
Restaurant
in der alten Seifenfabrik

Bunte Ostergenüsse warten auf Sie...

... und natürlich bieten wir an den Ostertagen, mittags und abends, eine besondere Karte an.

Jetzt schon reservieren:
8. April 2011: Amuse-Gueule-Menü mit 11 Gängen

Rathausstraße 10
52072 Aachen-Laurensberg
Telefon 02 41/9 32 98 33
Telefax 02 41/9 32 98 35
info@esprit-aachen.de
www.esprit-aachen.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
von 12.00 - 14.30 Uhr
und ab 18.00 Uhr
Samstag ab 18.00 Uhr
Sonntag geschlossen

Daraus entstand ein jährlicher Höhepunkt des Aachener Kulturlebens. Das soll auch so bleiben, wenn Bosch nach der Spielzeit 2011/2012 ganz nach Nürnberg wechselt. „Wir zeigen mit den *Kurpark Classix*, dass es sich lohnt, Begeisterung für Klassik in ihrer ganzen Breite, vom niedrigschwelligen Kinderkonzert bis zum Crossover-Abend, zu wecken. Es würde mich freuen, wenn sich mehr Unternehmen finden würden, die diese Begeisterung mittragen“, wirbt Bosch unabhängig von der eigenen Person für das Event. Theaterchef Michael Schmitz-Aufferbeck spinnt den Gedanken weiter: „Ich fände es wirklich gut, wenn Sponsoring auf verschiedenen Ebenen passieren würde, etwa bei sozialen oder Schulprojekten, bei der Nachwuchsförderung und auch im Bereich, wo unser Haus Leuchtturmaufgaben übernehmen kann, die durch den normalen Haushalt nicht finanzierbar wären. Natürlich richtet es sich danach, wofür sich ein Unternehmen engagieren möchte.“

Wunschkonzert für den Partner

Christian Mourad betont – als Bindeglied zur Wirtschaft – die Vorteile für Geldgeber: „Ein Kulturereignis spricht Publikum an. Dieses ist Multiplikator. Das fördert auch das Image der Stadt – und das Image der Sponsoren. Immerhin zeigen sie mit ihrem Engagement: Wir schauen über den Tellerrand hinaus, wir kümmern uns um *unsere Region*.“ Zudem bieten Events wie die *Kurpark Classix* Förderern konkreten Mehrwert. „Wir bieten Sponsoren nicht nur Präsenz auf vielfältigen Medien über einen langen Bewerbungszeitraum, sondern auch maßgeschneiderte Pakete bis hin zum *Meet & Greet* mit den Künstlern – *Kurpark Classix* hautnah“, erklärt Mourad. Und Marcus R. Bosch ergänzt augenzwinkernd: „Für einen neuen Hauptsponsor würden wir auch einen Wunschtitel spielen...“

Es lassen sich eben viele gute Gründe auflisten, die Aachener Kultur langfristig und nachhaltig zu fördern. Damit die Region mit einem optimalen Standortfaktor mehr glänzen kann – mit einem harten, versteht sich!

Es gibt zahlreiche Sponsoringmöglichkeiten für Kultur in Aachen. Dazu gehören kleine wie große Veranstaltungen. Viele davon werden jeden Monat in BAD AACHEN präsentiert. Informationen zum Beispiel zu den Kurpark Classix gibt es unter Telefon 02 41/94 37 76 76 und online unter www.theater-aachen.de und www.kurparkclassix.de.



Foto: Bernd Schröder

MUSIK LIEGT IN DER LUFT

Die vier Konzerte der *Kurpark Classix* 2011 locken von Freitag bis Sonntag, 2. bis 4. September, in den Stadtgarten an der Monheimsallee. Erstmals dirigiert Marcus R. Bosch auch das Crossover-Konzert am Samstag selbst, Gaststar ist Roger Cicero.

Tickets und weitere Informationen gibt es im Internet unter www.kurparkclassix.de.



Heute: Gummibärchen
Morgen: Führerschein,
Studium, Reisen...

Starker
Zinssatz für
junge Leute

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Unser VR-Führerscheinsparen

Tel.: 462 0
www.aachener-bank.de

Aachener Bank eG
Volksbank



www.grevenstein-pelz.de

**Neues Design
für Ihren
alten Pelz...**

- nach innen oder wendbar
- leicht durch Scheren
- Pelz-/Leder-Reinigung
- Reparaturen

Jetzt bringen –
im Herbst abholen!
+++ Sommerpreise +++

Grevenstein

Theaterstraße 15 · 52062 Aachen
Telefon 0241-3 57 98